

Evangelischer Gottesdienst
Am 06.01.2002 im ZDF um 9.30
Aus der Ev. Kirche Wixhausen/ Darmstadt
Mit dem Arbeitskreis „Physiker und Theologen“
Predigt: Pfarrer Gerhard Ruhl
Ist die Schöpfung schon am Ende?

Der Ablauf: Die Texte zum Mitsprechen und –singen. Änderungen vorbehalten.

Orgel und Klarinette: "Bach meets Synagoge"

Texte zur Einstimmung

Votum

Gemeindelied und Chor: "Wie schön leuchtet der Morgenstern", EG 70, 1+4; GL 554

1. Wie schön leuchtet der Morgensternvoll Gnad und Wahrheit von dem Herrn, die süße Wurzel Jesse. Du Sohn Davids aus Jakobs Stamm, mein König und mein Bräutigam, hast mir mein Herz besessen; lieblich, freundlich, schön und herrlich, groß und ehrlich, reich an Gaben, hoch und sehr prächtig erhaben.
2. (4.) Von Gott kommt mir ein Freudenschein, wenn du mich mit den Augen dein gar freundlich tust anblicken. Herr Jesu, du mein trautes Gut, dein Wort, dein Geist, dein Leib und Blut mich innerlich erquicken. Nimm mich freundlich hin dein Arme und erbarme dich in Gnaden; auf dein Wort komm ich geladen.

Begrüßung und Einführung ins Thema Schöpfung

Gemeindelied: "Ehre sei dem Vater und dem Sohn",

1. Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist, wie es war im Anfang, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

Kyrie mit Gemeinde: „Herr, erbarme dich, Christus erbarme dich, Herr, erbarme dich über uns.“

Gnadenwort mit Gemeinde:

„Ehre sei Gott in der Höhe und auf Erden Fried', den Menschen ein Wohlgefallen!

Salutatio Pfarrer: Der Herr sei mit euch! Gemeinde: “Und mit deinem Geist.“

Gebet mit Abschluss Gemeinde: „Amen“

Lesungen: 2.Kor.4, 6 und andere

Orgel-Musik mit Bach-Fuge

Physikalischer Text über Albert Einstein

Gemeindelied: "Gott gab uns Atem", EG 432, 1-3

1. Gott gab uns Atem, damit wir leben. Er gab uns Augen, dass wir uns sehn. Gott hat uns diese Erde gegeben, dass wir auf ihr die Zeit bestehn. Gott hat uns diese Erde gegeben, dass wir auf ihr die Zeit bestehn.
2. Gott gab uns Ohren, damit wir hören. Er gab uns Worte, dass wir verstehn. Gott will nicht diese Erde zerstören. Er schuf sie gut, er schuf sie schön. Gott will nicht diese Erde zerstören. Er schuf sie gut, er schuf sie schön.
3. Gott gab uns Hände, damit wir handeln. Er gab uns Füße, dass wir fest stehn. Gott will mit uns die Erde verwandeln. Wir können neu ins Leben gehn. Gott will mit uns die Erde verwandeln. Wir können neu ins Leben gehn.

Dialog-Predigt: Über Kolosser 1, 15-20 - Was können wir wissen, hoffen, tun?

Gemeindelied: "Erneure mich, oh wahres Licht?", EG 390, 1-3

1. Erneure mich, o ewigs Licht, und lass von deinem Angesicht mein Herz und Seel mit deinem Scheindurchleuchtet und erfüllet sein.
2. Schaff in mir, Herr, den neuen Geist, der dir mit Lust Gehorsam leist' und nichts sonst, als was du willst, will; ach Herr, mit ihm mein Herz erfüll.
3. Auf dich lass meine Sinne gehn, lass sie nach dem, was droben, stehn, bis ich dich schau, o ewigs Licht, von Angesicht zu Angesicht.

Fürbitten

Vaterunser

Vater unser im Himmel. Geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme. Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute. Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unsern Schuldigern. Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

Gemeindelied: "Komm, Herr, segne uns," EG 170, 1+2

1. Komm, Herr, segne uns, dass wir uns nicht trennen, sondern überall uns zu dir bekennen. Nie sind wir allein, stets sind wir die Deinen. Lachen oder Weinen wird gesegnet sein.
2. Keiner kann allein Segen sich bewahren. Weil du reichlich gibst, müssen wir nicht sparen. Segen kann gedeihn, wo wir alles teilen, schlimmen Schaden heilen, lieben und verzeihn.

Segen

Nachspiel Orgel und Klarinette

Alle Texte zum Ausdrucken, die Predigt und die Gebete, erhalten Sie Mittwochs nach der Sendung bei zdf.fernsehgottesdienst.de in der Rubrik „Der Gottesdienst“. Herzlichen Dank für Ihr Interesse und Grüß Gott.